

Inhouse Recht (Hamburg): Dr. Till Friedrich (Head of Legal), Torsten Braatz (Senior Legal Counsel)

Berater UBS und JPMorgan

Mayer Brown (Frankfurt): Dr. Patrick Scholl (Bank- und Finanzrecht), Dr. Ulrike Binder (Gesellschaftsrecht), Dr. Jan Kraayvanger (Litigation), Volker Junge (Steuerrecht); Associates: Alexei Döhl, Johannes Mönch (beide Bank- und Finanzrecht)

Davis Polk & Wardell: Reuven Young (London), Radoslaw Michalak (New York; beide US-Recht) – aus dem Markt bekannt

Inhouse Recht (JPMorgan; London):

Elizabeth Newton – aus dem Markt bekannt

Inhouse Recht (UBS; Zürich): Patrick Schütz – aus dem Markt bekannt

Berater Lucid Investment Bank

Fried Frank Harris Shriver & Jacobson (London): Ashley Katz (Restrukturierung) – aus dem Markt bekannt

HINTERGRUND Freshfields stand der Bank bereits bei den Vergleichsverhandlungen zur Seite und hatte sie auch bei der Übernahme durch die heutigen Eigentümer beraten. Die Kanzlei verfügt seit Langem über gute Beziehungen zu der Hamburger Bank und begleitet sie intensiv seit Beginn der Finanzmarktkrise.

Mayer Brown beriet die UBS und JPMorgan als Dealer Manager bei der Restrukturierung des Hybridkapitals einschließlich des Tender Offers der HCOB in allen deutschen Rechtsfragen. Die Kanzlei kam über eine Empfehlung ins Mandat, da sie vor einigen Jahren eine vergleichbare Transaktion mit IKB/Lone Star erfolgreich beriet. Für US-rechtliche Themen setzten die Banken auf Davis Polk. (co)

International drucken

Die MBO-Gruppe geht an den japanischen Druckmaschinenhersteller Komori.



Shigeo Yamaguchi

Die Unternehmerfamilie Binder verkauft ihre MBO-Anteile an Komori. Die Transaktion muss von den Kartellbehörden genehmigt werden. Das Familienunternehmen Maschinenbau Oppenweiler Binder (MBO) entwickelt, vertreibt und produziert Maschinen und Automatisierungstechniken für die Druckverarbeitung. Die Firmengruppe, zu der auch die Marke Herzog + Heymann gehört, hat ihren

Sitz in Oppenweiler und zählt rund 470 Mitarbeiter weltweit. Neben den deutschen Standorten produziert MBO auch in Portugal. Zudem hat das Unternehmen in den USA, China und Frankreich eigene Vertriebsgesellschaften.

MBO stand im letzten Jahr bereits vor dem Verkauf. Potenzieller Käufer war damals Heidelberger Druckmaschinen, denen das Bundeskartellamt die Übernahme jedoch untersagte, da sie bereits eine führende Position bei Bogenfalzmaschinen einnimmt.

Komori, das an der japanischen Börse notiert ist, kann durch die Übernahme der MBO-Gruppe seine Prozesskette ausbauen und in das Geschäft der Post-Press-Lösungen einsteigen.

Berater Komori

Arqis: Dr. Shigeo Yamaguchi (Düsseldorf), Dr. Meiko Dillmann (München; beide Federführung; beide Corporate/M&A), Dr. Andrea Panzer-Heemeier (Arbeitsrecht), Dr. Ulrich Lienhard (Immobilienrecht; beide Düsseldorf), Marcus Nothhelfer, Dr. Philipp Maier (beide IP & Commercial; beide München), Dr. Deniz Günal (Corporate/M&A), Dr. Hendrik von Mellenthin (Arbeitsrecht; beide Düsseldorf); Associates: Thi Kieu Chinh Nguyen, Martin Weingärtner (beide Arbeitsrecht), Jennifer Huschauer (Immobilienrecht), Jennifer Sauder (Commercial; alle Düsseldorf), Fabian Schmidt (IP & Commercial; München) **Held Jaguttis (Köln): Dr. Simeon Held, Dr. Malte Jaguttis (beide Öffentliches Wirtschaftsrecht)**

RCAA (Frankfurt): Evelyn Niitväli (Kartellrecht)

Berater MBO-Gruppe/Familie Binder

Menold Bezler (Stuttgart): Vladimir Cutura (Federführung), Rudolf Bezler (beide Gesellschaftsrecht/M&A), Dr. Jochen Bernhard (Kartellrecht), Dr. Till Mahler (Commercial); Associates: Nicole Brandt, Kerstin Lauber (beide Gesellschaftsrecht/M&A)

HINTERGRUND Die Marken MBO und Herzog + Heymann sollen auch nach der geplanten Übernahme weiterbestehen – dies galt es in der Transaktion zu berücksichtigen.

Menold Bezler-Partner Bezler ist langjähriger Berater der Unternehmerfamilie Binder, den bisherigen Alleineigentümern der MBO-Gruppe. Bei der geplanten Übernahme der MBO-Gruppe durch die Heidelberger Druckmaschinen war die Stuttgarter Einheit auch mit den federführenden Partnern Cutura und Bezler an der Seite der MBO-Gesellschafter.

Damals standen sie einem Team von SZA Schilling Zutt & Anschütz um den Transaktionspartner Dr. Heino Rück gegenüber, dieses Mal trafen die Menold-Partner auf die Düsseldorfer Kanzlei Arqis. Diese ist unter anderem auf Transaktionen mit Japanbezug spezialisiert und verfügt auch über ein eigenes Büro in Tokio. Zum hiesigen Transaktionsteam gehörte auch die japanische Anwältin Miho Kuramochi.

Das Mandat von Komori kam über eine Empfehlung zustande. Als Lead-Kanzlei koordinierte Arqis auch die Aktivitäten der portugiesischen Kanzlei Cuatrecasas, der US-Kanzlei Baker & Hostetler sowie von Gide Loyrette Nouel in Frankreich und FJae in China.

Für kartellrechtliche Aspekte holte Arqis RCAA, **für öffentlichrechtliche Themen Held Jaguttis an Bord. Die gemeinsame Transaktionsberatung mit beiden Kanzleien ist eingespielt. Als Arqis etwa 2019 Kyocera Fineceramics beim Kauf der Keramiksparte des belgischen Baustoffkonzerns Aliaxis beriet, waren RCAA und Held Jaguttis auch in das Mandat eingebunden.** (hh)

Fit ins Glücksspiel

Die Schmidt-Gruppe kauft die Fitnessstudio-kette FitX vollständig auf.



Jochen Lehmann

Jacob Fatih gründete die Fitnessstudiokette FitX 2009 in Essen. Sie zählt neben McFit zu den bundesweit erfolgreichsten Unternehmen in der Fitnessbranche und umfasst derzeit 88 Studios. Fatih zog sich

Mitte 2019 als Geschäftsführer zurück, um seinen Fokus auf das ebenfalls von ihm gegründete Start-up-Projekt Crealize zu legen.

Bereits 2011 war die Schmidt-Gruppe als Mehrheitsgesellschafter bei FitX eingestiegen, jetzt befindet sich die Fitnessstudiokette vollständig im Besitz der familiengeführten Firmengruppe aus Coesfeld. Die Schmidt-Gruppe, einer der größten Glücksspielanbieter in Deutschland, betreibt unter anderem das Spielhallenunternehmen Spielstation.

Berater Schmidt-Gruppe

HLB Schumacher Hallermann (Münster): Prof. Dr. Christian Jahndorf (Federführung), Felix Dallmann (beide Gesellschafts- und Steuerrecht)

Berater Jacob Fatih

Schmidt von der Osten & Huber (Essen): Dr. Jochen Lehmann, Dr. Moritz Kraft (beide